



Kongress

Inklusive Areale für Spiel und Bewegung

29. & 30. September 2026 in Köln

Informationen und Anmeldung:
www.kongress-inklusion.de



© Yevheniyya / adobe.stock.com

Präsentiert von:



&





Kongress: Inklusive Areale für Spiel und Bewegung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 29. und 30. September 2026 findet erstmals der „Kongress Inklusive Areale für Spiel und Bewegung“ in Köln statt. Die Veranstaltung, die von der Fachmesse FSB und dem Fachmagazin Playground@Landscape präsentiert wird, soll sich vollständig dem wichtigen Thema der inklusionsgerechten Planung von Spiel- und Bewegungsarealen widmen. In den vergangenen Jahren ist die Aufmerksamkeit für die inklusive Gestaltung von Spielplätzen und Bewegungsanlagen spürbar gewachsen. Bei immer mehr Arealen spielt die Thematik bei Planung und Bau heutzutage eine wichtige Rolle. Auch das Interesse an sinnvollen Planungsschritten, innovativen Möglichkeiten in der Ausstattung und gelungenen Gesamtkonzepten ist in dieser Zeit stark angestiegen.

Der neue Kongress soll Ansätze aus Wissenschaft und praktischer Planung miteinander verbinden, unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten darlegen, Problematiken und ihre Lösungen hervorheben sowie einen direkten Dialog zwischen allen Personen fördern, die sich mit der Thematik beschäftigen. Referentinnen und Referenten aus unterschiedlichen Bereichen werden vor Ort ihre Expertise teilen, wichtige Planungsfaktoren aufzeigen und gelungene Praxisbeispiele vorstellen. Auch die Sichtweise von Betroffenen wird dabei zur Sprache kommen. Ein Diskussionsformat soll einen unmittelbaren Austausch zwischen den Teilnehmenden ermöglichen. Abschließend sind auch optionale Exkursionen zu Arealen vor Ort in Köln geplant, bei denen inklusive Planung ein bedeutender Faktor in der Entstehung gewesen ist.

Die Veranstaltung richtet sich an kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit Planung, Bau und Unterhalt von Spiel- oder Bewegungsanlagen betraut sind, an Landschaftsarchitektinnen und -architekten, Stadtplanerinnen und -planer, Verbände, Vereine und an alle, die an Innovationen und Informationen rund um das Thema interessiert sind und wird der AK NRW zur Anerkennung vorgelegt.

Wir würden uns freuen, Sie in Köln begrüßen zu dürfen!

PROGRAMM – Dienstag, 29. September 2026

Ab 09:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

10:00 Uhr Begrüßung

10:15 Uhr Impulse für die inklusive Gestaltung von Bewegungs- und Begegnungsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum
Prof. Dr. Christian Walter-Klose (Universität zu Köln)

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Spielplatz: Ort der Begegnung für alle?
Prof. Dr. Christina Schulze (ZHAW Zürich)

12:15 Uhr Ein inklusiver Platz für Spiel und Sport in Lausanne
Petra Meyer-Deisenhofer (Ville de Lausanne)

13:00 Uhr Mittagpause

14:00 Uhr Inklusive Spielplatz - planung – Projekte mit Spielwert erschaffen
Dipl.-Ing. Ulrich Paulig (P2 Spielräume)

14:45 Uhr

Inklusiver Generationenraum FIT-IN Sendenhorst: Ein Wohlfühlort für ALLE? Vom inklusiven Anspruch zur gelebten Teilhabe
Dipl.-Ing. Bauass. Katja A. Usunov (Stadt Sendenhorst / Universität zu Köln)

15:30 Uhr Kaffeepause

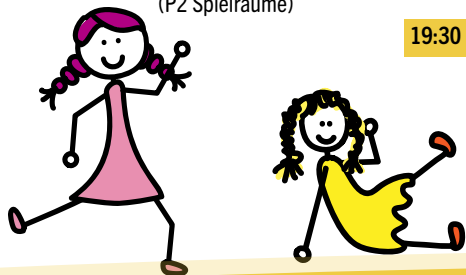
16:00 Uhr Fishbowl-Talk: „Inklusive Gestaltung von öffentlichen Freianlagen für Spiel und Bewegung – Möglichkeiten, Chancen, Herausforderungen, Kontroversen“

16:50 Uhr Wichtige Grundsätze und Normen zur Planung inklusiver Spiel- und Freiräume
Dipl.-Ing. Lothar Köppel (Landschaftsarchitektur Köppel)

17:40 Uhr Die Welt mit anderen Augen sehen
Comedian Timur Turga

18:15 Uhr Ende des ersten Veranstaltungstages

19:30 Uhr Optionales Abendprogramm im Brauhaus ohne Namen



Informationen und Anmeldung unter:
www.kongress-inklusion.de

09:00 Uhr **Spielplatz für alle – im Rollstuhl die eigenen Kinder begleiten**
Svenja Gluth (Content Creatorin „Svenjas Welt“)

09:45 Uhr **Inklusion als Planungsaspekt bei Skateparks und Bewegungsanlagen**
Ingo Naschold (DSGN Concepts)

10:30 Uhr **Kaffeepause**

11:00 Uhr **Planung von Spielräumen für Kinder mit nicht sichtbaren Einschränkungen**
Dipl.-Ing. Martina Hoff (LA Hoff & Koch)

11:45 Uhr **Inklusive Freiraumplanung: Zur Vielfalt der Bedürfnisse und Interessen in öffentlichen Räumen**
Prof. Dr. Constanze Petrow (Hochschule Geisenheim)

12:30 Uhr **Mittagpause**

13:30 Uhr **Optionale Exkursionen (mit Reisebus) zu gelungenen Praxisbeispielen für inklusive Spiel- und Bewegungsanlagen (Ende spätestens 16:00 Uhr Rückfahrt zum Kölner Hbf.)**
Detaillierte Informationen folgen zeitnah.

(Programmstand Juni 2026, Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich)



INFORMATIONEN & ANMELDUNG

**Zeitpunkt der
Veranstaltung:**

29. und 30. September 2026

Ort:

Congress Centrum Ost, KoelnMesse,
Deutz-Mülheimer Str. 51, 50679 Köln

Teilnahme:

Zweitägige Fortbildungsveranstaltung für 399 EUR

Bei Anmeldung bis 17. Juli 2026 gilt ein **Frühbucherpreis von 349 EUR!**

Übernachtung im Preis nicht enthalten, ein optionales Hotelkontingent zur selbsttätigen Buchung wird aber bei Anmeldung mitgeteilt. Verpflegung während der Kernveranstaltung (Tagungsgetränke, 2 x Mittagessen) im Teilnahmepreis enthalten.

Anmeldung:

Die Anmeldung ist online möglich. Alle Informationen dazu finden Sie unter www.kongress-inklusion/anmeldung

Kommunale Angestellte, die eine Teilnahme erst noch intern beantragen müssen, können sich bei uns unverbindlich einen Platz reservieren lassen. Dazu reicht eine kurze Benachrichtigung an uns.

**Kontakt zum
Veranstalter:**

**Playground + Landscape Verlag GmbH
Herr Tobias Thierjung**

Heilsbachstr. 22 | 53123 Bonn | Tel.: +49 (0) 228 688 406 - 10

E-Mail: t.thierjung@playground-landscape.com

www.playground-landscape.com

Über die Veranstaltung:



Inklusive Planung ist bei vielen Projekten für Spiel und Bewegung mittlerweile elementarer Bestandteil und erfordert eine Auseinandersetzung mit Anforderungen und Möglichkeiten. Diese Entwicklung haben die Fachmesse

FSB und Playground@Landscape zum Anlass genommen, eine neue Veranstaltung ins Leben zu rufen, die sich ausschließlich mit Planung und Bau von inklusiven Arealen für Spiel und Bewegung beschäftigen soll. Um der Bedeutung der Thematik für die Gesellschaft aber auch für die Fachwelt gerecht zu werden, Expertisen zu vermitteln und gleichzeitig die Sensibilität für Bedürfnisse und Möglichkeiten zu schaffen, soll die neue Veranstaltung in Form eines Kongresses zukünftig viele Akteure aus Wissenschaft und Praxis, aus Kommunen und Planungsbüros, aus Vereinen und Verbänden zusammenbringen.

Die Veranstaltung finden sie unter: www.kongress-inklusion.de

TAGUNGsort



Congress Centrum Ost, KoelnMesse,
Deutz-Mülheimer Str. 51, 50679 Köln

Wir danken den Sponsoren des Inklusionskongresses:

